UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Greifswalder Moorforscher gehört zum Gewinner-Team des Indonesischen Moorpreises

Universität Greifswald, 02.02.2018

Am Welttag der Feuchtgebiete (World Wetlands Day 2.2.) wurde in Jakarta der mit einer Million US-Dollar dotierte Indonesische Moorpreis vergeben. Zum Gewinner-Konsortium International Peat Mapping Team (IPMT) gehört Prof. Dr. Dr. h. c. Hans Joosten, Moor- und Paläoökologe am Institut für Botanik und Landschaftsökologie der Universität Greifswald und Mitbegründer des Greifswald Moor Centrum.

Vor zwei Jahren hat das Indonesische Amt für Geoinformation zusammen mit weltweiten Förderern den Indonesischen Moorpreis ausgeschrieben. Der Preis soll ein Forschungsteam auszeichnen, das die Moorverbreitung in Indonesien mit der besten Kombination aus Genauigkeit, Kosteneffizienz und Schnelligkeit bestimmen kann. Ziel ist es, eine weitere Zerstörung von tropischen Moorwäldern zu verhindern und eine Grundlage für die ambitionierten Pläne der indonesischen Regierung zu Wiedervernässung zu schaffen.

Aus insgesamt 44 konkurrierenden Teams aus der ganzen Welt wurde heute das International Peat Mapping Team (IPMT) zum Sieger gekürt. Es besteht neben Prof. Hans Joosten von der Universität Greifswald, Partner im Greifswald Moor Centrum, aus führenden Fernerkundungsspezialisten von RemoteSensingSolutions und Airbus DS Geo sowie erfahrenen indonesischen Moorexperten.

"Das ist eine Auszeichnung auf internationalem Niveau und eine Bestätigung und Chance für unsere Forschung, den Schutz und die nachhaltige Nutzung der Moore in Indonesien und weltweit" sagt Prof. Joosten. In Indonesien forschen er und sein Team seit 2006 zu Treibhausgasen, Entwicklungsgeschichte und Landnutzung von Mooren.

Indonesien hat wegen intensiver landwirtschaftlicher Nutzung für Palmöl und Papierholz große Probleme. Für diese Monokulturen wurden tropische Moore großflächig trockengelegt. Die Folgen sind Degradierung, Landverlust, extreme Treibhausgasemissionen und verheerende Torfbrände. Diese haben in den letzten Jahren tausende Todesopfer und riesige Schäden im Land und in der gesamten Region verursacht. Die indonesische Regierung bekämpft diese klimaschädigenden Auswirkungen nun mit einem engagierten Programm, zu dem auch der Indonesische Moorpreis gehört.

Weitere Informationen
World Wetlands Day 2.2.
Indonesian Peat Prize
Greifswald Moor Centrum
Paludikultur
Medieninfo als pdf
Diese Medieninfo wurde vom Greifswald Moor Centrum herausgegeben.

Ansprechpartner an der Universität Greifswald
Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joosten
Institut für Botanik und Landschaftsökologie
Soldmannstraße 15
17489 Greifswald
Telefon +49 3834 420 4177 oder 4137
joosten obscureAddMid() uni-greifswald obscureAddEnd() de

Ansprechpartner beim Greifswald Moor Centrum
Jan Peters
Moor- und Klimaschutz
Michael Succow Stiftung zum Schutz der Natur
Partner im Greifswald Moor Centrum
Ellernholzstraße 1/3
17489 Greifswald
Telefon +49 3834 8354217
Mobile +49 157 58796977
www.succow-stiftung.de
www.greifswaldmoor.de
Twitter @greifswaldmoor.de